



Fachaustausch

Stiftungen in der Entwicklungszusammenarbeit # 02:

Gemeinsam Chancen schaffen für Kinder und Jugendliche weltweit

am 29. Juni 2017 von 11:00 – 16:00, im BMZ, Dahlmannstr. 4, 53113 Bonn

Wann	Moderation/Referent/in	Was
10.00 – 10.45	Joachim Schmitt	Überblick über die Institutionen und Fördermöglichkeiten der deutschen staatlichen Entwicklungszusammenarbeit (EZ) Ein einführendes Angebot für Teilnehmende mit ersten Erfahrungen in der EZ
11:00 – 11:15	Dr. Bernhard Felmberg	Offizieller Beginn der Veranstaltung Begrüßung und Vorstellung des Ablaufs
11:15 – 11:45	alle TN	„bewegte“ Vorstellungsrunde der Teilnehmenden anhand von Steckbriefen (die zur Dokumentation anschl. mit verschickt werden)
	Joachim Schmitt, Martin Block	Kurz-Vorstellung der Servicestelle Stiftungen und Philanthropen und ihrer Arbeit
11:45 – 12:00	Sabine Rothkegel-Pail BMZ-Sektorreferat	Input 1: Kinder und Jugendliche in der Agenda 2030 Aktuelle Prioritäten der staatlichen EZ
12:00 – 12:15	Ralf Tepel, Karl Kübel Stiftung	Input 2: Umsetzung der Kinderrechte in Dholpur, Rajasthan, Indien Darstellung eines mehrstufigen gemeindebasierten Ansatzes
12:15 – 12:30	Susanne Srowig, LIBRA Stiftung und Kathrin Hartkopf, Stiftung Hilfe mit Plan	Input 3: Wirkung und Partnerschaft Erfahrungsaustausch einer Stifterin zur Zusammenarbeit mit der Dachstiftung Hilfe mit Plan
12:45 – 13:00	Joachim Schmitt	Diskussion
13:00 – 14:00	Mittagspause mit Zeit für informellen Austausch	

<p>14:00 – 14:45</p>	<p>Arbeitsgruppen-Block 1, je 45 Minuten</p> <p>A) Interkulturelle Begegnung: Chancen, Herausforderungen und Mehrwert internationaler Austauschprogramme. Die weltwärts Süd-Nord-Komponente und die Deutsch Afrikanische Jugendinitiative (Karl Kübel Stiftung mit einem Süd-Vertreter und Engagement Global, Mitmachzentrale)</p> <p>B) Kinder- und Jugendrechte im Kontext von Flucht und Migration Crashkurs Kinderschutz national und international - N.N. vom Programm „Flüchtlingskinder schützen“ , Plan International Deutschland e.V. und BMZ</p> <p>C) Den richtigen Partner finden Wie können Partner gefunden werden? Projekte, Verantwortungsträger, Ehrenamtliche... N.N., (Stiftung Hilfe mit Plan)</p> <p>D) Stiftungskooperation mit unterschiedlichen Kompetenzen und Überlegungen zur Zusammenarbeit mit wirtschaftsnahen Stiftungen am Beispiel Berufsbildung in Indien (Strahlemann Stiftung und Karl Kübel Stiftung)</p>	
<p>14:45 – 15:30</p>	<p>Arbeitsgruppen-Block 2, je 45 Minuten</p> <p>E) Kinderrechte konkret: Beispiele der staatlichen EZ zur Umsetzung von Schutz, Förderung und Beteiligung - Bekämpfung von Kinderarbeit und Kinderhandel in Burkina Faso, ein gemeinsames Programm der Technischen und Finanziellen Zusammenarbeit - Friedensentwicklung, Jugendförderung und Korruptionsbekämpfung in Timor- L’este, Dr. Maria-Nieves Alvarez, Vera Schröpel (GIZ)</p> <p>F) Beteiligungsrechte: Der Jugendbeirat zur Agenda 2030 Die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ist eine Forderung der UN-Kinderrechte. Ein Praxisbeispiel zu den SDG. Bastian Borregaard, Vorstandsreferent Plan International Deutschland e.V.</p> <p>G) Institutionelle Kinderschutz-Policies in Asien Ein Konsortialprojekt mehrerer deutscher Träger in neun Ländern (Child Fund, Terre des Hommes, Kindernothilfe, Karl Kübel Stiftung)</p> <p>H) Offenes Format – Wir bitten um Ideen für diesen Workshop bis 9. Juni</p>	
<p>15:30 – 16:00</p>	<p>Joachim Schmitt</p>	<p>Abschlussrunde, Vereinbarungen, Follow-Ups</p>
<p>16.00-16.45</p>	<p>Besichtigung des Arbeitszimmers von Alt-Bundeskanzler Helmut Schmidt (für Interessierte)</p>	